

Nr.
53



Bergkirchen

Eine Sonderinformation der Dachauer Nachrichten Nr. 159 vom 13. Juli 2011

Telefon 081 31/56 97-0 · Fax 081 31/56 97-19 · E-mail: gemeinde@bergkirchen.de · Internet: www.bergkirchen.de

Herausgegeben von der
Gemeinde Bergkirchen
in Zusammenarbeit
mit den
Dachauer Nachrichten



Mitteilungen aus der Gemeinde

Der Brief aus dem Rathaus

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Ein schönes Erlebnis war für die etwa 150 Besucher die Serenade am Dorfplatz in Lauterbach, veranstaltet vom Gartenbauverein Lauterbach zusammen mit den Bergkirchner Ampermusikanten.

Besonders gefeiert wurde auch beim Stoppelclub Verein Bergkirchen das 50-jährige Bestehen mit einem Gottesdienst und anschließenden gemütlichem Beisammensein in der Gaststätte Pfeil.

Am 16. Mai 2011 wurde im Beisein von Herrn Dr. Maximilian Gaßner, Präsident des Bundesversicherungsamtes, Herrn Bernhard Seidenath, Mitglied des Bayerischen Landtags, und weiteren Persönlichkeiten aus Politik und Wirtschaft die Betriebskrankenkasse BKK-ATU

eingeweiht. Mit etwa 120 Mitarbeitern hat sich damit ein weiterer, für uns sehr interessanter Verwaltungsbetrieb im GADA A8 Gewerbegebiet niedergelassen. Sehr verärgert und enttäuscht ist die Gemeinde von der Deutschen Telekom. Zum wiederholten Male wurde uns von der Telekom eine Verzögerung beim Breitband (DSL) Ausbau mitgeteilt. Als Hauptverzögerungsgründe wurden uns genannt: Ungenügende Auftragnehmerkapazitäten für den Bereich Glasfaserkabelverlegung, die lang anhaltende Frostperiode (Glasfaserkabel können erst ab +5° verlegt werden) und der notwendige Einbau von zusätzlichen technischen Einrichtungen zur Qualitätssteigerung. Als Fertigstellungstermin wurde nun von der Telekom der 18. August genannt.



Simon Landmann
1. Bürgermeister

Das Thema Windkraftanlagen ist derzeit in aller Munde. So haben die Gemeinderäte der beiden

Gemeinden Bergkirchen und Sulzemoos am 13. Mai eine Windkraftanlage in Rennertshofen (Kreis Neuburg) besucht. Ziel der Informationsfahrt war es, sich ein Bild über mögliche Auswirkungen auf den Menschen und die Natur zu schaffen. So ökologisch sinnvoll Windkraftanlagen auch sind, eine Belastung für unsere Bürgerinnen und Bürger bzw. auch für unsere Umwelt muss auf ein erträgliches Maß begrenzt sein. Sobald aussagekräftige Details zu möglichen Standorten von Windkraftanlagen im Gemeindegebiet vorliegen, werden diese im Rahmen von öffentlichen Bürgerveranstaltungen vorgestellt und diskutiert.

Der weitere Ausbau der Estinger Straße (2. Bauabschnitt) ist auf Grund der schwierigen Bodenverhältnisse sehr aufwendig und

teuer. So kostete der 1. Bauabschnitt im vergangenen Jahr bereits ca. 1 Mio. Euro, der jetzt begonnene 2. Bauabschnitt wird wieder einen ähnlichen Betrag erfordern. Die entstehenden Unannehmlichkeiten durch die momentane notwendige Totsperrung bitten wir zu entschuldigen.

Die Einschreibung in unser Ferienprogramm 2011 hat bereits begonnen. Vorab schon meinen persönlichen Dank an die Vereine und die vielen ehrenamtlichen Helfer für ihre Unterstützung.

Allen Kindern und Jugendlichen wünsche ich erholsame und abwechslungsreiche Ferien und Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, noch schöne sonnige Sommermonate.

Ihr
Simon Landmann
1. Bürgermeister



MVZ Dachau-Verbund

Wir arbeiten für Ihre Gesundheit

Zentrum für Innere Medizin und Allgemeinmedizin, Gastroenterologie, Pneumologie, Allergologie, Kardiologie, Naturheilkunde, Homöopathie, Akupunktur, Reisemedizin, Psychiatrie, Psychotherapie, Neurologie, Gynäkologie

Münchner Str. 64
85221 Dachau

Tel. 081 31/61 19-0
Fax 081 31/61 19-199

www.dachau-med.de
kontakt@dachau-med.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag
Samstag, Sonntag, Feiertag

8.00 bis 22.00 Uhr
9.00 bis 13.00 Uhr

Weitere Praxen: Dachau-Altstadt, Allach, Eching und Aichach

Praxis Bergkirchen

Sprechzeiten
in Bergkirchen:
Montag bis Freitag
8.00 bis 13.00 Uhr &
16.00 bis 18.00 Uhr

Bruckbergstraße 1
85232 Bergkirchen
Tel. 081 31/61 19-250

Außerhalb unserer Sprechzeiten erreichen Sie uns 24 Stunden rund um die Uhr unter der 081 31-7 26 07

Windkraft: Thema ist in aller Munde

Gemeindezeitung informiert darüber

Das Thema Windkraft ist derzeit in aller Munde und geht auch an der Gemeinde Bergkirchen nicht spurlos vorbei. Der Gemeinderat besichtigte kürzlich gemeinsam mit den Kollegen aus der Gemeinde Sulzemoos eine Windkraftanlage in Renertshofen bei Neuburg/Donau.

In der Gemeinderatssitzung im Mai wurde der Aufstellungsbeschluss für einen Teilflächennutzungsplan zur Ausweisung von Konzentrationszonen für Windkraftanlagen gefasst.

Der gemeinsame sachliche Teilflächennutzungsplan „Windkraft“ wird zusammen mit einem Großteil der Landkreisgemeinden aufgestellt.

Ziel ist es durch eine positive Planung von

Windkraftanlagen eine räumliche Steuerung für das gesamte Planungsgebiet zu erreichen sowie einheitliche Bedingungen für den ganzen Landkreis zu schaffen, wie z. B. Abstände zur Wohnbebauung etc....

Außerdem wurde eine Feinstudie in Auftrag gegeben, in der u. a. das Windaufkommen und die Wirtschaftlichkeit der Anlagen geprüft werden.

Nach Vorliegen dieser Auswertungen soll dieses Konzept im Rahmen einer Bürgerversammlung den Bürgern vorgestellt werden, die sich u. a. auch finanziell an dem Projekt beteiligen können.

Über weitere Details werden Sie in den kommenden Ausgaben der Gemeindezeitung informiert.

Gemeindeverwaltung bestellt eine zweite Standesbeamtin

Gemeinsame Aufgabe für Siegfried Ketterl und Susanne Schell

Das Jahr 2011 ist in der Gemeinde Bergkirchen das Jahr der Veränderungen. Die langjährige Standesbeamtin Frau Georgine Brieke ging am 30. Juni in die Freistellungsphase der Altersteilzeit und ihre Vertreterin wird ebenfalls zum 31. August ausscheiden. Aus diesem Grund mussten zwei neue Standesbeamte bestimmt werden.

Der neue Geschäftsstellenleiter, Herr Siegfried Ketterl, übernahm nach dem Ausscheiden von Frau Brieke die Leitung des Standesamtes. In der Sitzung vom 17. Mai wurde nun die zweite Standesbeamtin, Frau Susanne Schell, vom Gemeinderat bestellt. Frau Schell ist seit November 2010 mit den täglich anfallenden Arbeiten betraut und musste die erforderlichen Einführungskurse und ein Praktikum bei der Stadt Dachau absolvieren. Frau Schell ist außerdem für Rentenangelegenheiten zuständig.



Bei Fragen zu Rente und Standesamt können Sie Frau Schell unter der Telefonnummer 08131/5697-41 von

Montag-Freitag von 8-12 Uhr und am Donnerstag zusätzlich von 15-18 Uhr erreichen.

Anmeldung Ferienprogramm

Die Gemeinde hat in Zusammenarbeit mit der Jugendpflegerin Sonja Rathgeb ein interessantes Ferienprogramm zusammengestellt. Die Anmeldung endet am 14. Juli 2011.

Unter Umständen sind auch nach diesem Anmelde-termin noch bei der einen oder anderen Veranstaltung Plätze frei.

Diese freien Plätze werden auf der Internetseite des Ferienprogramms angezeigt. Dorthin kommen Sie am einfachsten über die Homepage der Gemeinde Bergkirchen www.bergkirchen.de über den Link Ferienprogramm 2011 und können dann dort gebucht werden.

IMPRESSUM

Mitteilungsblatt der Gemeinde Bergkirchen

Verlag: Zeitungsverlag Oberbayern GmbH & Co. KG
Richard-Wagner-Str. 2
85521 Dachau

Verantwortlich für den Inhalt:
Bürgermeister Simon Landmann
Gemeindeverwaltung Bergkirchen

Layout: Andrea Hielscher
Dachauer Nachrichten

Verantwortlich Anzeigen: Josef Nestler

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 67,
gültig ab 1. 1. 2011

Druck: Druckhaus Dessauerstraße

Termine * Termine * Termine

Ausweise und Pässe

Reisepässe und Personalausweise, die bis zum 17. 6. 2011 beantragt wurden, können ab sofort im Einwohnermeldeamt, Zimmer 01 abgeholt werden. Die alten Dokumente sind mitzubringen.

Recyclinghof

Der Recyclinghof im Bauhof in Günding, Feldgedinger Straße hat folgende Öffnungszeiten: mittwochs 15-18 Uhr, freitags 15-18 Uhr, samstags 9-13 Uhr.

Bücherei

Die Bücherei in Bergkirchen hat folgende Öffnungszeiten: mittwochs 18-19 Uhr, samstags 14-16 Uhr, jeden ersten und jeden letzten Sonntag im Monat von 10.30 bis 11 Uhr und jeden ersten Donnerstag im Monat von 17 bis 18 Uhr.

Bitte beachten Sie, dass sich die Bücherei seit September 2010 in der Volksschule Bergkirchen befindet. Sie erreichen den neuen Büchereiraum über die Metallbrücke an der Südseite der Schule (Parkplatz am Gemeindefried-

hof), neue Telefonnummer 08131/3660-73. Die Büchereifiliale im Pfarrhof in Kreuzholzhausen ist immer am Samstag von 13-14 Uhr geöffnet.

Beratung zur Rente

Die Deutsche Rentenversicherung Obb. und die Deutsche Rentenversicherung Bund führen am 18. 7., 1. 8., 8. 8., 5. 9. und 19. 9. 2011 in der Zeit von 9-12 und 13-15 Uhr im Landratsamt Dachau einen Beratungstag durch. Bitte mindestens eine Woche vorher im Landratsamt Dachau unter Tel. 74-280 einen Termin vereinbaren.

Restmülltonne

In allen Ortsteilen: 21. 7., 4. 8., 19. 8., 1. 9. und am 14. 9. 2011.

Papiertonne

Bergkirchen, Feldgeding, Günding: 25. 7. und 22. 8. 2011. Umland (alle anderen Orte): 26. 7. und am 23. 8. 2011. In die Papiertonne gehören: Zeitungen, Papier, Pappe, Prospekte, Kartonagen und sonstiges Papier.

Biotonne

Die Biotonne wird in allen Ortsteilen an folgenden Tagen geleert: 14. 7., 28. 7., 11. 8., 25. 8. und am 8. 9. 2011.

Gelbe Tonne

für den Ortsteil Lauterbach: 19. 7., 2. 8., 17. 8., 30. 8. und am 13. 9. 2011.

für die Ortsteile Heißenhof, Hopfenau, Rennhof und Rodelzried: 21. 7., 4. 8., 19. 8., 1. 9. und am 15. 9. 2011.

für die Ortsteile: Bergkirchen, Ober-, Unterbachern, Palsweis, Breitenau, Neuhimmelreich, Deutenhausen, Eisolzried, Eschenried, Feldgeding, Günding, Gröbenried und Kreuzholzhausen: 22. 7., 5. 8., 20. 8., 2. 9. und am 16. 9. 2011.

Die „Gelbe Tonne“ muss wie alle anderen Tonnen am Leerungstag ab 6 Uhr früh an dem für das Müllfahrzeug befahrbaren Straßenrand bereitgestellt werden.

Sitzungen

An folgenden Terminen finden Gemeinderatssitzungen statt: jeweils dienstags, 19. 7., 13. 9. und am 18. 10. 2011. Die Sitzungen

beginnen jeweils um 19 Uhr und finden im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung Bergkirchen, Johann-Michael-Fischer-Str. 1, 2. Stock statt.

An folgenden Terminen finden Bauausschusssitzungen statt: jeweils donnerstags 21. 7., 15. 9. und am 13. 10. 2011. Die Sitzungen beginnen jeweils um 19 Uhr und finden im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung Bergkirchen, Johann-Michael-Fischer-Str. 1, 2. Stock statt.

Bausprechttag

Das Kreisbauamt setzt seine Gemeindepochtage fort. Dabei können Bauangelegenheiten mit Vertretern des Bauamtes besprochen und gleichzeitig Ortsbesichtigungen vorgenommen werden.

Die nächsten Sprechtage sind am Montag, den 25. 7. 2011 und am Montag, den 19. 9. 2011 von 8.30 bis 12 Uhr in der Gemeindeverwaltung Bergkirchen, Johann-Michael-Fischer-Straße 1.

Um längere Wartezeiten zu vermeiden, wäre eine Terminvereinbarung sinnvoll (Tel.: Bauamt, Herr Frisch, Tel.: 08131/5697-23).

Zwei Bauvorhaben in Günding zum Abschluss gebracht



Vor zwei Jahren wurde die alte Wehranlage in Günding vom Wasserwirtschaftsamt saniert und eine Fischtreppe eingebaut. Im Zuge dieser Erneuerungsarbeiten wurde auch die alte marode Brücke über die Maisach entfernt. Die Neuerrichtung dieser Brücke war im Neubaaufumfang nicht enthalten und wurde nun von der Gemeinde realisiert. Vor ein paar Wochen konnte die neue Brücke über die Maisach zur Freude vieler Gündinger Bürger ihrer Bestimmung übergeben werden.



Die Bauarbeiten am Gehweg in Günding an der St.-Vitus-Straße sind abgeschlossen. Der neue Gehweg bringt allen Fußgängern, aber insbesondere den Schulkindern zusätzliche Sicherheit und die Gemeinde ein Stück in ihrem Bestreben weiter, möglichst viele Straßen mit Geh- bzw. Radwegen auszustatten.

Straßensperrungen

Der Ausbau der Estinger Straße in Palsweismos geht in den 2. Bauabschnitt. Die Estinger Straße wird von der Haus-Nr. 2 bis zum Grenzgraben für den Zeitraum vom 6. 6. 2011 bis voraussichtlich 31. 10. 2011 vollständig gesperrt.

Die Seegasse, die Umgehungsstraße zwischen Ober- und Unterbachern, wird ausgebaut und ein

Geh- und Radweg errichtet. Aufgrund der Bauarbeiten ist die Straße ab sofort bis voraussichtlich 31. 12. 2011 vollständig gesperrt.

Umleitungen sind eingerichtet. Für die Unannehmlichkeiten während der Baumaßnahme bittet die Gemeinde Bergkirchen die betroffenen Bürger um Verständnis.

Gemeinde beauftragt Verkehrsplanungsbüro

Neues Konzept ist nötig

Der Gemeinderat Bergkirchen hat in seiner Sitzung am 17. 5. 2011 das Büro Prof. Dr. Kurzack für die Erstellung eines Verkehrskonzeptes beauftragt.

Aufgrund des immer mehr stark ansteigenden Verkehrs, der sich auch nach den statistischen Zahlen der im Landkreis Dachau zugelassenen Fahrzeuge spiegelt, ist seit längerem bereits über die Erstellung eines Verkehrskonzeptes im Gemeinderatsgremium diskutiert worden, zuletzt auch aus den Auswertungen der Bürgerversammlungen.

Die Erstellung eines Verkehrskonzeptes soll nach Ermittlung des tatsächlichen Verkehrsaufkommens in allen Gemeindeteilen Bergkirchens das Ziel erwirken, eine optimale Verkehrsberuhigung sowie Verkehrsgestaltung umzusetzen, die die täglichen Belange und der bestehenden Verkehrsbeeinträchtigungen der BürgerInnen der Gemeinde Bergkirchen zufrieden stellen.

Die dazu notwendigen Verkehrsbefragungen in der Zu-

sammenarbeit mit der Polizeiinspektion Dachau finden vom 12. bis 14. Juli 2011 statt. Die Verkehrsteilnehmer werden bei mehreren Verkehrsknotenpunkten im Gemeindebereich durch die Polizei angehalten und nach ihrem Verkehrsverhalten befragt.

Wir bitten um Ihre Hilfe. Sollte es zu kurzen Verkehrsengpässen kommen, bitten wir um Ihr Verständnis.

Parallel dazu wird mit Stichtag 14. Juli 2011 eine Haushaltsbefragung in allen Ortsteilen bei 1.500 Haushalten, ausgewählt nach einem Zufallsgenerator, durchgeführt.

Den ausgefüllten Fragebogen bitten wir umgehend an die Gemeindeverwaltung zurückzuleiten. Für Ihre Unterstützung bedanken wir uns recht herzlich!

Nach Ermittlung der Verkehrsdaten und ersten Verbesserungsvorschlägen soll ein gemeinsamer Arbeitskreis mit Bürgern Verkehrsverbesserungen mit den notwendigen Maßnahmen umsetzen.

Wieder Ehrung von Schulabsolventen

Es ist mittlerweile eine schöne Tradition geworden, dass Bürgermeister Landmann die Schul- bzw. Berufsschulabsolventen, die ihren Abschluss mit einem Notendurchschnitt besser als 2 geschafft haben, in der Gemeinderatssitzung im Oktober auszeichnet. Obwohl wir alle Schulen des Landkreises nach unseren Abschlusschülern befragen, ist es leider schon

vorgekommen, dass Schüler aus auswärtigen Schulen nicht geehrt werden konnten. Sollten Sie Ihren Schul- oder Berufsabschluss mit einer Note von 2 oder besser absolviert haben, melden Sie sich bitte in der Gemeindeverwaltung bei Frau Hartl, Tel.: 08131/5697-0, damit wir Sie in den Kreis der zu ehrenden Schüler aufnehmen können.

Fundsachen

Im Fundbüro der Gemeinde Bergkirchen warten nachstehende Fundgegenstände auf ihre Abholung: diverse Schlüssel, ein Gamsbart und ein Fotoapparat.

Gemeinde Bergkirchen, Fundbüro, Zimmer 7, Tel.: 08131/56970

Das nächste
Mitteilungsblatt
erscheint am
Mittwoch, 14.
September 2011

Friseurmobil-Bergkirchen

Ihr mobiler Friseur kommt zu Ihnen nach Hause

Einfach und Mobil

Anna Huber
Friseurmeisterin
Bruckbergstraße 3
85232 Bergkirchen

Internet: www.friseurmobil-bergkirchen.de
e-mail: anna-huber@friseurmobil-bergkirchen.de

Tel. 08131/6665602
Fax: 08131/6665601
Mobil: 0162/9724085



Maler- und Lackierarbeiten Fassaden- und Raumgestaltung



**Malermeister
Andreas Kendlbacher**

85232 Günding
tel: 08131 - 668880
fax: 08131 - 668881
info@kendlbacher.de
www.kendlbacher.de

Frische Farbe bringt Schwung in Ihr Leben

Kinder brauchen Familie, damit sie Kind sein können.



**SOS
Kinderdorf e.V.**
www.sos-kinderdorf.de



Peter Gradl feiert seinen 70. Geburtstag

Der ehemalige 2. Bürgermeister und Gemeinderat der Gemeinde Bergkirchen, Herr Peter Gradl aus Feldgeding feierte am 31. 5. 2011 bei bester Gesundheit seinen 70. Geburtstag. Peter Gradl war von 1978 bis 1984 Gemeinderat und 2. Bürgermeister der neu gegründeten Gemeinde Bergkirchen, die aus sieben ehemals selbständigen Gemeinden zu einer großen Gemeinde zusammengefasst wurde. Nach einer Pause wurde Peter Gradl von 1990 bis 2002 wiederum in den Gemeinderat berufen. Außerdem ist er seit vielen

vielen Jahren Kreistagsmitglied und Vorsitzender des Veteranenvereins Bergkirchen-Feldgeding. Bürgermeister Simon Landmann gratulierte im Namen der Gemeinde Bergkirchen und dankte dem Jubilar für sein jahrelanges Engagement für das Gemeinwohl. Zu den vielen Gratulanten zählten unter anderem auch seine fünf Enkelkinder, die ihm sehr am Herzen liegen und mit auf das Geburtstagsbild durften. Hinten v. l. n. r. Tobias, Sebastian und Benedikt – vorne v.l.n.r. Luisa und Lisa.

Eisolzrieder See: Baden wieder möglich



Vor einigen Tagen wurden von unseren Bauhofmitarbeitern die Badeverbotschilder am Eisolzrieder See entfernt.

Die 10.000 m² große Liegewiese kann von den Badegästen ab sofort genutzt

und der Badebetrieb wieder aufgenommen werden. Der Parkplatz ist leider noch nicht ganz fertiggestellt, die Gastronomie und die sanitären Anlagen sind in Planung und werden nächstes Jahr zur Verfügung stehen.

Ermäßigung für Geschwister

Besuchen mindestens drei Kinder gleichzeitig eine gemeindliche Kindertageseinrichtung (Krippe, Kindergarten oder Hort), ist das jüngste Kind von den Betreuungsgebühren befreit. Diese Regelung tritt erstmals ab dem Betreuungsjahr 2011/2012 in Kraft.

Hierfür ist zu Beginn des Betreuungsjahres ein Antrag auf Geschwisterkinderermäßigung bei der Gemeinde einzureichen.

Den Antrag finden Sie auf unserer Homepage unter www.bergkirchen.de. Für telefonische Rückfragen stehen Ihnen Fr. May unter 08131/5697-33 und Fr. Schwibach unter 08131/5697-56 zur Verfügung.



ELEKTROTECHNIK 60 Jahre

elektro erhorn

- Elektro-Installation
- Bio-Installation
- Natursteinheizung
- Renovierungen
- Notdienst
- Beraten
- Planen
- Montieren

Am Heideweg/
Ecke Ludwig-Richter-Str. 2
85221 Dachau
Westenstraße 22
85757 Karlsfeld

☎ 01 71 / 3 73 75 75

Hat jemand den Kabeljau gesehen?



Manche Arten gehen für immer verloren. Solche Lücken haben weitreichende Folgen. Der NABU bewahrt die Artenvielfalt für Mensch und Natur.

www.NABU.de – Helfen Sie mit, damit das Ganze komplett bleibt.



Schwerer Betriebsunfall in einer Großbäckerei

Zu einem schweren Betriebsunfall kam es am frühen Abend des 17. 5. 2011 in Deutschlands größter Großbäckerei im Bergkirchner Gewerbegebiet. In der Kühlhalle der Bäckerei kippte aus bisher ungeklärter Ursache ein Schwerlastregal aus der Verankerung. Das vollständig mit mehreren Tonnen gefrorenen Backwaren beladene über 50 Meter lange und acht Meter hohe Hochregal drohte weiter umzukippen und dadurch andere Regale und somit die gesamte Kühlhalle zu beschädigen. Bei dem Unfall kam es glücklicherweise zu keinen Personenschäden.

Mit Hilfe der Ortsverbände Fürstenfeldbruck und Freising, die nachalarmiert wurden, und der Feuerwehr Feldgeding konnte das Umkippen der Regale verhindert werden.

Nachdem die Hochregale gesichert waren, mussten die noch gelagerten Backwaren händisch bei Minustemperaturen durch THW- und Feuerwehrkräfte abgetragen werden.

Erst in den frühen Morgenstunden beendeten die eingesetzten THW- und Feuerwehreinheiten die Arbeiten in Deutschlands größter Großbäckerei im Bergkirchner Gewerbegebiet.

LKW verliert mehrere hundert Liter Diesel



Ein Großaufgebot von Feuerwehr und THW verursachte ein LKW-Fahrer auf einem Firmengelände im Bergkirchner Gewerbegebiet GADA. Aus noch ungeklärter Ursache riss dem Trucker der Tank seines Sattelzuges, so dass sich mehrere hundert Liter Diesel auf dem Betriebsgelände der Firma ergossen. Durch die Leitstelle Fürstenfeldbruck wurde zunächst die Feuerwehr Feldgeding zur Beseitigung des ausgelaufenen Kraftstoffs alarmiert. Diese forderte jedoch zur Unterstützung die Einsatzkräfte des THW Dachau nach. Gemeinsam

wurde auf dem Betriebshof Ölbinder verteilt, um somit die ausgelaufene Flüssigkeit aufkehren zu können.

Der starke Regen am Nachmittag erschwerte die Arbeiten der Einsatzkräfte, die Schauer schwemmten den Kraftstoff in ein nahegelegtes Wasserausgleichsbecken, so dass auch dort noch mit Ölflies und sogenannten 3-M Sperren ein weiteres Ausbreiten verhindert werden musste. Erst am späten Nachmittag konnten die Arbeiten im Bergkirchner Gewerbegebiet durch Feuerwehr und THW beendet werden.

Projektwochen im Eulenhort



„Das Projekt zum Glück“: Hier machen sich die Kinder Gedanken zum Glück.

Spannende Zeiten erleben die Kinder im Eulenhort.

Seit Januar finden die Projektwochen im Hort statt, bei denen die Kinder aus einer Vielzahl von Projekten auswählen können. Mit fünfzehn verschiedenen Projekten ist auch für jeden etwas dabei.

Ob beim Backen, Schneiden, Töpfern, Schminken oder Weben mit Naturmate-

rialien, die Kinder bestimmen selbst, was im Projekt erarbeitet wird.

So bauen fleißige Schreiner eine Burg als Raumteiler für ihren Gruppenraum, es werden leckere Schokoladentörtchen gebacken und im Garten wimmelt es vom getöpften Allerlei.

Der Kreativität der Kinder ist hier keine Grenze gesetzt.

Auch sportliche Aktivitäten gibt es genug, Slackline und Fußball sind aber dieses Jahr eindeutig Spitzenreiter.

Dokumentiert wird das bunte Treiben vom Hortpersonal.

Am Ende eines jeden Projektes entsteht so eine Fotomappe in der die Kinder noch lange nach den Projekten gerne schmökern.

Billard-Workshop mit einem Profi im Jugendtreff „Eulenhort“



Vor kurzem konnten die Jugendlichen im Bergkirchener Jugendtreff im Eulenhort einem Billard-Profi über die Schulter schauen und wertvolle Tipps und Tricks erfahren. Jugendtrainer Christoph Podlech vom Bundesliga-Club Billard Sportverein Dachau (BSV) zeigte in einem Workshop eine gute Stunde lang den rund zehn interessierten Besuchern Spieltechniken und erklärte Spielregeln. Eigentlich wollte auch Bundestrainer Andreas Huber zum Work-

shop kommen, war aber aufgrund eines Turniers verhindert. Organisiert wurde das Seminar von Dieter Paidar, der in der Ganztageschule Bergkirchen seit einiger Zeit mit großem Erfolg schon mit dem BSV zusammenarbeitet. Zuerst analysierte Podlech die „nicht vorhandene Spieltechnik“ der Jugendlichen, wie er sagte – machte aber gleichzeitig Hoffnung: „Beim Billard lernt man die Grundlagen sehr schnell. Man kann schnell feststellen, warum Anfänger nicht treffen“, so

Podlech, der derzeit seinen Trainerschein macht. Er erklärte zudem, dass beim Billard die Regeln häufig verschieden interpretiert und angewandt würden. „Die Hobbyspieler spielen ganz anders als Profis. Ich kenne keine Sportart, wo es so viele verschiedene Regeln gibt.“ Das führe oft dazu, dass das Spiel künstlich verlängert würde.

Den Ursprung habe die Spielverlängerung in Kneipen: So bekomme man mehr Spielzeit fürs Geld.

Stammtisch des Jugendforums im Juli

Das Jugendforum Bergkirchen möchte sich in einer gemütlichen Runde mit allen interessierten Bürgern am 26. 7. 2011 um 19 Uhr im Gaststätte Pfeil zu einem Gemeindestammtisch treffen.

Themen werden unter anderem sein:

- Ferienprogramm, Kino Open Air am 11. 8., Bolzplätze.

Am Gemeindestammtisch können Sie mehr über die Jugendarbeit in Bergkirchen erfahren, sich austauschen oder sich

aktiv z.B. fürs Ferienprogramm einbringen. „Es gibt immer etwas zu tun, das Jugendforum freut sich über jede Zeitspende“, animiert die Gemeindejugendpflegerin Sonja Rathgeb.

Es gibt viele Möglichkeiten, wenn jemand sich einbringen möchte.

Nähere Infos nachmittags unter Telefon 08131-3327655.

Wir freuen uns auf Kinder, Jugendliche, Eltern, interessierte BürgerInnen.

Flugzeugabsturz in Bibereck: Wer weiß was?

Im letzten Gemeindeblatt haben wir um Hinweise zu einem Flugzeugabsturz in Bibereck im Sommer 1944 gebeten.

Es haben sich einige Zeitzeugen gemeldet und interessante Dinge berichtet. Vielen Dank dafür. Leider wissen wir immer noch nicht genau, an welchem Tag dieser Absturz war und um welche Maschine es sich gehandelt hat.

Es war vermutlich im Spätsommer 1944 nachmit-

tags. Die Felder waren schon abgeerntet und die Kinder hatten offensichtlich keine Schule.

Vermutlich liegt der Motor des Flugzeugs immer noch in diesem Acker bei Bibereck.

Falls noch jemand Hinweise zu diesem Flugzeugabsturz geben kann, wenden Sie sich bitte an Frau Gross von der Gemeindeverwaltung, Tel.: 08131/5697-21 oder Herrn Eimannsberger, Tel.: 0174/7899234.

Betriebskrankenkasse zieht ins Gewerbegebiet

Mit einem Festakt wurde das neue Betriebsgebäude der BKK A.T.U. seiner Bestimmung übergeben.

Nachdem die Räume in der Dachauer Altstadt aus allen Nähten platzten hat man sich entschieden, im neuen Bergkirchener Gewerbegebiet ein neues Verwaltungsgebäude zu errichten. Von den insgesamt 200 Beschäftigten der Betriebskrankenkasse arbei-

ten 110 in der neuen Firmenzentrale.

Zu den zahlreichen Ehrengästen gehörten neben Bürgermeister Simon Landmann auch Landrat Hansjörg Christmann, der Landtagsabgeordnete Bernhard Seidenath, der Präsident des Bundesversicherungsamtes Maximilian Gaßner und der Geschäftsführer der A.T.U. Manfred Ries.

Gottes Spielregeln für eine gerechte Welt.

Brot
Für die Welt
Postbank 830 500 500



www.setzmüller.de

Setzmüller

GmbH

● Fenster ● Türen ● Treppen

Internorm

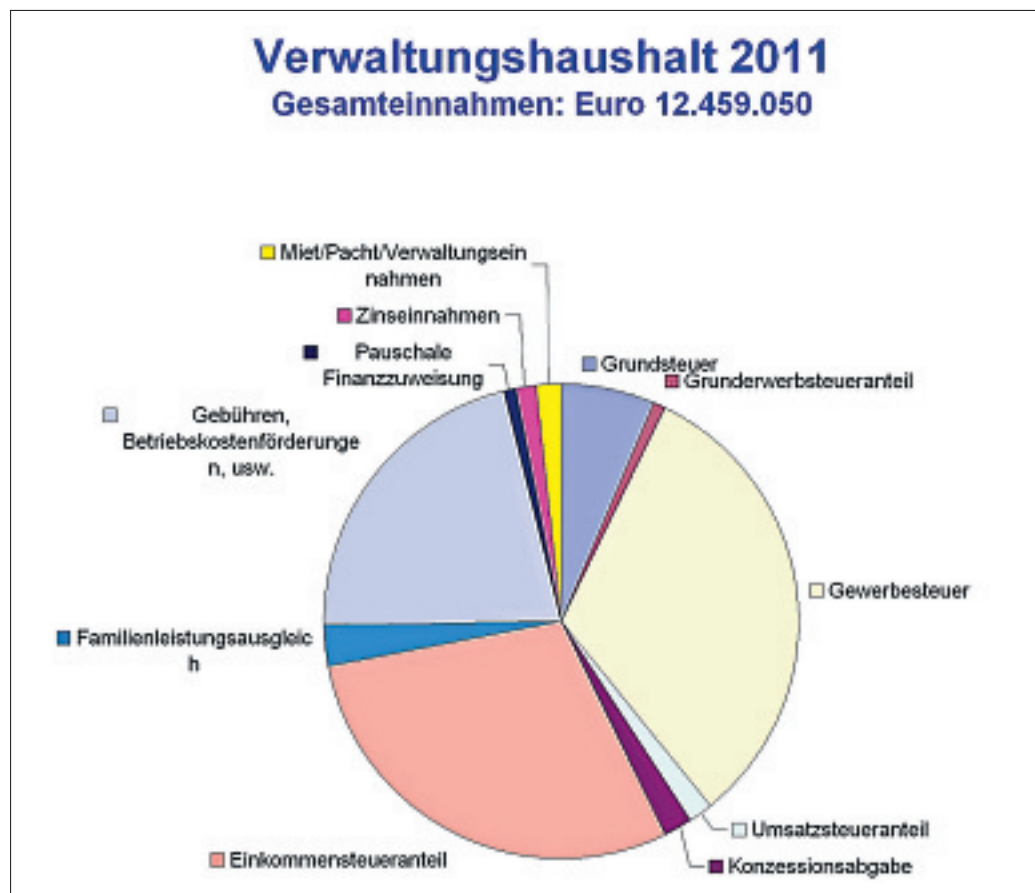
Fenster - Licht und Leben

Besuchen Sie unsere große Ausstellung in Gartelsried

(zwischen Hilgertshausen und Tandern).

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 13.30-17.00 Uhr oder nach Vereinbarung (Tel. 0 82 50/7473, Fax 0 82 50/92918)

Gemeinderat verabschiedet Haushaltsplan 2011 einstimmig – Interessante Zahlen zum Nachlesen



In der Gemeinderatssitzung am 12. April 2011 wurde der Haushaltsplan 2011 einstimmig verabschiedet. Hier ein paar interessante Zahlen:

Der Haushaltsplan 2011 schließt im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 12.459.050 Euro und im Vermögenshaushalt mit 11.129.700 Euro ab. Dies bedeutet im Verwaltungshaushalt eine Minderung um 3,56% gegenüber dem Vorjahr 2010. Aufgrund des Rückgangs der Einkommensteuerbeteiligung und keiner Steigerung bei der Gewerbesteuer fällt das Volumen des Verwaltungshaushalts entsprechend geringer aus, ansonsten liegen die Ansätze in etwa bei den Größenordnungen des Vorjahrs.

Der Vermögenshaushalt hat ein Volumen von rund 11,1 Mio. Euro (2009 14,3 Mio. Euro, 2010 16,3 Mio. Euro). Bei den Ausgaben handelt es sich überwiegend um Investitionen. Ein Schwerpunkt ist 2011 der Neubau unseres Kinderhauses „Tabaluga“ und der Bau des Kanals in Eschenried. Die Finanzierung erfolgt neben Einnahmen aus Verkaufserlösen und Zuschüssen über eine Rücklagenentnahme.

Grund- und Gewerbesteuerhebesätze:

Die Realsteuerhebesätze der Gemeinde sind seit 1978 konstant. Dies ist einer der finanziellen Vorteile, die sich aus der gemeindlichen Finanzkraft für die Einwohner

und Betriebe der Gemeinde ergeben. Für das Haushaltsjahr 2011 ist eine Erhöhung nicht geplant. Das Aufkommen der Grundsteuer A (Hebesatz 250%) wird 2011 bei etwa 83.200 EUR liegen.

Bei der Grundsteuer B (Hebesatz 250%) hat sich das Aufkommen seit 2009 um knapp 30% erhöht, so dass 2011 ein Ansatz von 710.000 EUR die Steuereinnahmen stärkt. Dieser steigende Trend wird sich durch weitere Ausweisungen von Baugebieten und der zunehmenden Bebauung des Gewerbegebietes die nächsten Jahre fortführen.

Gewerbesteuer:

Die Gewerbesteuer bleibt die wichtigste Einnahme der Gemeinde. So lagen die Einnahmen 2010 bei 4,2 Mio. Euro und haben das im Haushalt vorgesehene Soll erreicht. Das voraussichtliche Gewerbesteueraufkommen für das Jahr 2011 – bestehend aus Veranlagungen der Vorjahre sowie Vorauszahlungen für das laufende Jahr – beträgt aufgrund vorsichtiger Kalkulation voraussichtlich 4 Mio. Euro. Aufgrund der vielen beantragten Herabsetzungen der Vorauszahlungsbeträge für 2011 (ebenso wie schon 2010!) ist es angeraten, 2011 mit keinen höheren Gewerbesteuereinnahmen zu rechnen.

Die besten 22 Gewerbesteuerzahler tragen 2011 fast 75% des gesamten Gewerbesteueraufkommens der Gemeinde. Von den restlichen 413 Firmen sind 201 die Zah-

ler der restlichen Gewerbesteuer.

Kreis- und Gewerbesteuerumlage:

Die Gewerbesteuerumlage ist proportional zum Istaufkommen der Gewerbesteuer und damit den gleichen Schwankungen unterworfen. Sie wird ermittelt, indem man das Gewerbesteuerist-aufkommen des Haushaltsjahres durch den Hebesatz (300%) dividiert und mit dem Umlagesatz (2011: 77%) multipliziert. Bei einem Gewerbesteueraufkommen von 4 Mio. Euro ergibt sich eine planmäßige Umlage in Höhe von 1.026.650 Euro. Die Kreisumlage wurde seit 2004 unverändert mit einem angewendeten Hebesatz von 49,7 v. H. erhoben. Der Landkreis plant 2011 diese um 3 v. H. zu erhöhen. Trotz dieser Erhöhung des Hebesatzes entfällt auf die Gemeinde, wegen der gesunkenen Umlagekraft eine niedrigere Kreisumlage als im Vorjahr, und zwar 3.959.600 Euro.

Basis für die Berechnung der Kreisumlage ist die Umlagekraft der Gemeinde für das Jahr 2011 (7.513.333 €, im Vorjahr waren es noch 9.941.123 €, s. a. 2.5). Die Umlagekraft für 2011 errechnet sich aus den Steuereinnahmen des Jahres 2009.

Personalkosten:

Die Personalkosten 2011 nehmen gegenüber dem Vorjahr um 302.974 Euro zu. Dies entspricht einem prozentualen Anstieg um 11,34%.

Diese Personalkostensteigerung ist vor allem auf folgende Umstände zurückzuführen:

- diesjährige Tarifierhöhung im öffentlichen Dienst ab 01/2011
- wegen zunehmender Kinderanzahl der Ganztageskinder in den Kindergärten und im Hort wurden die Arbeitszeiten beim Personal angepasst,
- seit September 2010 ist eine weitere Kleinkindgruppe eröffnet worden,
- 3 Beschäftigte gehen in Altersteilzeit (Freistellungsphase)
- Beförderungen, Höhergruppierungen etc.
- Aufstockung von Arbeitszeiten bisheriger Teilzeitkräfte im Bereich der Verwaltung

Insgesamt werden 2.974.700 Euro Personalkosten im Gemeindehaushalt veranschlagt.

Mittlerweile beschäftigt die Gemeinde Bergkirchen 87 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen. 42 davon sind im Erziehungsbereich der Kindergärten, des Horts und der Schule eingesetzt. Von den insgesamt 87 Mitarbeitern sind 39 Personen in Vollzeit beschäftigt, die übrigen in einem effektiv gestalteten Teilzeitbereich.

Entwicklung der Schulden – Darlehenstilgung:

An ordentlichen Darlehenstilgungen sind im Haushalt 2011 nur noch 94.400 EUR erforderlich. Durch die in den letzten guten Jahren durchgeführten Sondertilgungen konnte für eins von

noch zwei Schulbaurdarlehen mit den letzten Raten getilgt werden, so dass nur noch ein Schulbaurdarlehen, ein Kanalzuschussdarlehen und zwei staatliche Zuschussdarlehen für Friedhofbau zu tilgen sind. Der geplante Schuldenstand zum Ende des Jahres 2011 liegt dann bei ca. 686.144 Euro. Dies entspricht auf der Basis von 7.174 Einwohnern (amtl. Stand zum 30.06.2010) einer Pro-Kopfverschuldung von ca. 96 Euro.

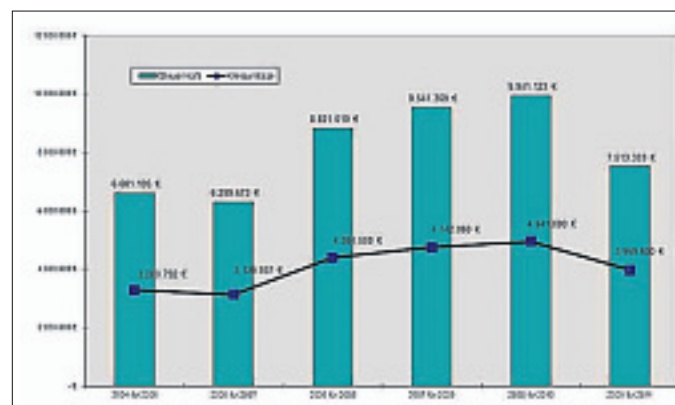
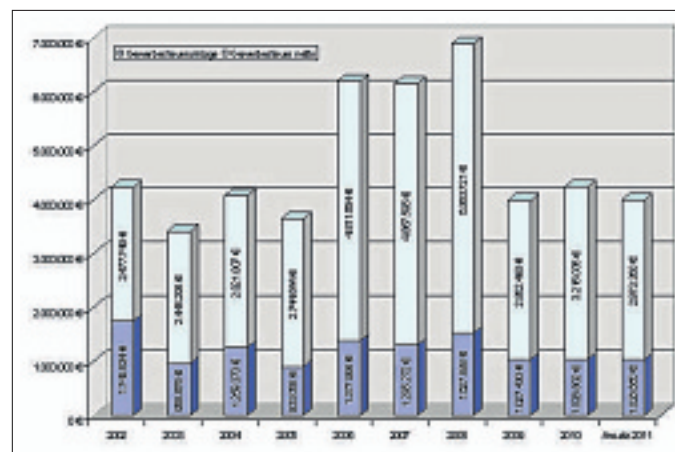
In der derzeitigen Finanzplanung ist eine Neuverschuldung nicht vorgesehen, vielmehr ist es ein realistisches Ziel der Gemeinde, bis zum Jahr 2014 schuldenfrei zu sein!

Unternehmen der Gemeinde

1. Fernwärmegesellschaft – Fernwärme Bergkirchen GmbH

Am 25. Mai 2007 gründeten die Gemeinde Bergkirchen (51 % Gesellschafteranteile), die GfA, Anstalt des öffentlichen Rechts der Landkreise Fürstentum und Dachau (24,5 % Gesellschafteranteile) und die Stadtwerke Fürstentum GmbH (24,5 % Gesellschafteranteile) ein Kommunalunternehmen, die Fernwärme Bergkirchen GmbH. Gegenstand des Unternehmens ist die Erstellung und der Betrieb eines Fernwärme-/Fernkälteleitungsnetzes zur Versorgung von Wohn- und Gewerbegebieten in der Gemeinde Bergkirchen.

Fortsetzung auf Seite 7



Fortsetzung von Seite 6

Als erstes Gebiet wurde das Gewerbegebiet GADA mit Fernwärme versorgt.

Fernwärme bedeutet eine erhebliche Umweltentlastung durch die vollständige Vermeidung von Feinstaub, CO₂ und weiterer heizungsbedingter Emissionen. Seit Ende Januar 2008 werden

alle Betriebe im Gewerbegebiet GADA mit Fernwärme der fwb GmbH versorgt.

2. EWG – Kommunalunternehmen der Gemeinde Bergkirchen

Das Kommunalunternehmen EWG-Bergkirchen, Anstalt des öffentlichen Rechts, wurde am 20.07.2010 durch Beschluss des Gemeindevorstandes

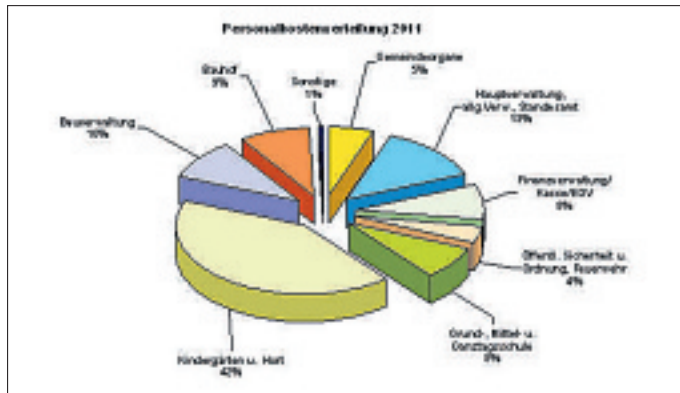
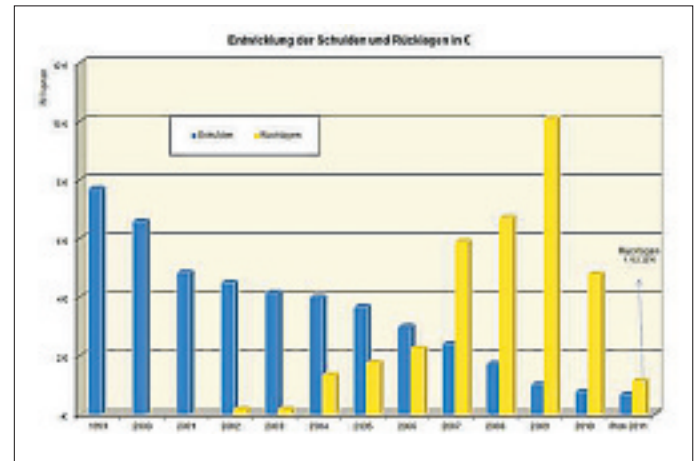
der Gemeinde Bergkirchen gegründet.

Die Aufgaben des Kommunalunternehmens sind

1. Die Schaffung und Unterstützung autarker Energieversorgungssysteme im Gemeindebereich Bergkirchen
2. Die Förderung der Wirtschaft im Gemeindebereich
3. Die Erbringung von Dienstleistungen für die Gemeinde Bergkirchen, unter Beachtung von Art. 87 GO

Das Kommunalunternehmen begann mit einem Startkapital von 100.000 € von der Gemeinde Bergkirchen.

Zur Förderung der Wirtschaft wurde im Jahr 2011 auf dem gemeindlichen Grundstück, Fl.Nr. 430/16 der Gemarkung Günding, Dieselstraße 4, 85232 Günding, ein Gewerbebau mit Außenanlage und Errichtung



einer Photovoltaikanlage zur Vermietung an eine Firma errichtet.

Die Photovoltaikanlage wird durch das Kommunalunternehmen betrieben und ist bereits in Betrieb.

Ein weiteres großes Betätigungsfeld ist im Moment der Ausbau des Fernwärmenetzes

für Feldgeding und Günding.

Die oben aufgeführten Zahlen und Grafiken sind nur ein kleiner Auszug aus dem Haushaltsplan 2011. Der gesamte Plan kann jederzeit in der Gemeindeverwaltung eingesehen werden.

FF Oberbachern weiht neues Staffellöschfahrzeug ein

Unter dem Beisein der örtlichen Vereine mit Fahnenabordnungen und dem Patenverein Lauterbach wurde das neue Löschfahrzeug der FF Oberbachern am 11.06.2011 von Diakon und Feuerwehrseelsorger Albert Wenning gesegnet.

Neben vielen Ehrengästen, wie Bürgermeister Simon Landmann, MdL Bernhard Seidenath, KBR Heinrich Schmalenberg, Altbürgermeister Hubert Huber, KBR a.D. Rudi Reimoser, Fahnenmutter Helga Burgmair und Fahnenbraut Elisabeth Blank nahmen auch die Mitglieder des Gemeinderats, Vertreter der Gemeindefeuerwehren und des THW Dachau sowie die Bevölkerung an dieser Veranstaltung

teil. Bürgermeister Simon Landmann hat im Anschluss an die Festrede das Fahrzeug seiner Bestimmung offiziell übergeben.

Kreisbrandrat Heinrich Schmalenberg lobte in seiner Ansprache die Anstrengungen der Gemeinde Bergkirchen bei der Ausstattung der gemeindlichen Feuerwehren und hob hervor, dass das Fahrzeug der Gemeinde gehört und erst durch das Zusammenwirken im ehrenamtlichen Dienst der Einsatzwert des Fahrzeugs zum Tragen kommt.

Kommandant Martin Doll ließ in seiner Ansprache einen Blick in die Vergangenheit zu und schlug eine Brücke zum neuen Staffellöschfahrzeug 10/6 und de-



ren Anstrengungen zur Beschaffung.

Die Feuerwehr Lauterbach überreichte als Patenverein dem 1. Kommandanten Mar-

tin Doll einen Schlüsselanhänger, mit welchem er viel Glück beim Einsatz mit dem neuen Fahrzeug wünschte. Nach dem offiziellen Teil

der Fahrzeugsegnung trafen sich die geladenen Gäste im Wirtshaus Oberbachern zu einem geselligen Beisammensein.

Georg Leitenstorfer zum 60. Geburtstag herzlich gratuliert



Herr Georg Leitenstorfer, der Ortsbeauftragte des THW Dachau, feierte am 26.5.2011 seinen 60. Geburtstag. Zur Schar der

Gratulanten gehörte u. a. auch Bürgermeister Simon Landmann, der die herzlichsten Glückwünsche im Namen der Gemeinde

Bergkirchen überbrachte und dem Jubilar für sein jahrelanges Engagement zum Wohl der Allgemeinheit dankte.

Gündinger Trockenbau GmbH



Meisterbetrieb

- Wand- und Deckenverkleidungen
- Dachausbauten
- Gipskarton-Trennwände

Neufeldstraße 8 in 85232 Günding · Telefon 081 31/8 63 62

Miele Miele Miele Miele Miele

Miele studio Schilcher GmbH
Miele-Spezial-Vertragshändler

Küchen und Hausgeräte

Dachauer Str. 58
85229 Markt Indersdorf
Tel. 0 81 36 / 22 89 100
www.schilcher.de

Geöffnet: Mo, Di, Do, Fr 9-12 + 14-18 Uhr, Mi + Sa 9-12 Uhr

Miele Miele Miele Miele Miele

Wir verkaufen nicht nur - wir reparieren auch!

Herzlichen Glückwunsch zur Hochzeit



Am 29. 4. 2011 gaben sich Damian und Klaudia Hudala (geb. John) aus Breitenau im Standesamt Bergkirchen das Ja-Wort.



Am 3. 6. 2011 gaben sich Claudia und Gerd Schmidtchen aus Palsweis im Standesamt Bergkirchen das Ja-Wort



Den Bund fürs Leben schlossen am 30. 4. 2011 im Standesamt Bergkirchen Simone Brummer-Rudert und Christian Brummer aus Bergkirchen.



Am 27. 5. 2011 gaben sich Roland und Sylvia Wibmer, geb. Schönsteiner aus Lauterbach in Fürstenfeldbruck das Ja-Wort.



Am 11. 6. 2011 heirateten im Standesamt Bergkirchen Siegfried und Petra Geisler, geb. Huber aus Hopfenau.

Familien-Ereignisse

Geburten, Verlobung, Vermählung, Jubiläen und Todesnachrichten erfahren Ihre Verwandten und Bekannten am besten durch eine Anzeige in Ihrer Heimatzeitung, der vielgelesenen Zeitung im Landkreis. Durch sie erreichen Sie alle, denen Sie Ihre Familienereignisse bekanntgeben wollen.

Herzlich willkommen in Bergkirchen



Die kleine Maya Sophie erblickte am 19. 2. 2011 um 5.09 Uhr in Dachau das Licht der Welt. Bei ihrer Geburt war Maya 3.110 g schwer und 51 cm groß. Mit ihren Eltern Sabine und Alexander Barnamer ist die kleine Dame in Breitenau zu Hause.



Vitus ist das erste Kind von Julia und Martin Leszczynski und wurde am 2. 4. 2011 um 14.29 Uhr in der Dachauer Frauenklinik geboren. Er war 50 cm groß und wog 2.850 g. Die junge Familie wohnt seit 2 Jahren in Lauterbach.



Luca, der jüngste Spross der Familie Bloch aus Günding, erblickte am 18. 3. 2011, um 1.44 Uhr in Dachau das Licht der Welt. Seine persönlichen Geburtsdaten waren: Gewicht 3.330 g und Größe 54 cm. Stolz präsentiert die 7-jährige Leoni ihren kleinen Bruder, über den sie sich gemeinsam mit ihren Eltern Nicole und Thomas ganz besonders freut. Zu den vielen Gratulanten gehörten auch die Kolleginnen und Kollegen der Gemeindeverwaltung, denn Lucas Mama ist dort im Bauamt beschäftigt.



Am 8. 3. 2011 erblickte der kleine Felix Brütsch in der Maiklinik in München das Licht der Welt. Bei der Geburt war er 2.590 g schwer und 50 cm groß. Über den kleinen Bruder freuen sich der 7 Jahre alte Nicolas und die 3-jährige Katharina. Gemeinsam mit den Eltern Elfriede und Thomas Brütsch wohnen die 3 Geschwister in Günding.

Der kleine Jakob Hartl wurde am 3. 1. 2011 in der Kreisklinik in Dachau geboren. Er brachte 4.470 g auf die Waage und war 56 cm groß. Der kleine Mann wohnt mit seinen Eltern Johann und Sabine und mit seinen Geschwistern Ludwig (5 Jahre) und Lena (3 Jahre) in Bergkirchen.



Die kleine Carina Vivien Isabelle Springer ist am 9. 5. 2011 um 23.13 Uhr in Dachau auf die Welt gekommen. Sie war 47 cm groß und wog 2.630 g. Ihr Brüderchen David Finlay Christopher, der selber erst letztes Jahr im Mai auf die Welt gekommen ist, hat sich riesig über sein Schwesterchen gefreut. Gemeinsam mit ihren Eltern Anita und Andreas wohnen die beiden in Günding.



Am 10. 5. 2011 erblickte die kleine Sophie in Dachau das Licht der Welt. Bei ihrer Geburt war sie 3.380 g schwer und 52 cm groß. Gemeinsam mit ihrem 3-jährigen Bruder Kevin und ihren Eltern Janette und Rene Töpfer wohnt das kleine Mädchen in Unterbachern.



Der kleine Leonhard wurde am 17. 3. 2011 in Dachau geboren und ist das zweite Kind von Kathrin und Markus Stefan. Seine persönlichen Daten waren: Gewicht 3.310 g und Größe 52 cm. Gemeinsam mit seinem „großen“ Bruder Johannes wird er bald dafür sorgen, dass es rund geht im Hause Stefan in Unterbachern.

Fehlerteufel

In der letzten Ausgabe hat sich der Druckfehlerteufel eingeschlichen und zwei Babys wurden vertauscht. Aus diesem Grund dürfen diese beiden Babys nochmals ins Gemeindeblatt.

Aus Platzgründen ist es uns leider manchmal nicht möglich, alle aktuellen Einsendungen zu berücksichtigen.

Die Veröffentlichung erfolgt dann jeweils im nächsten Mitteilungsblatt!



Volle Energie für Sie!

Sandmeier Mineralöle: Seit mehr als 40 Jahren Ihr regionaler Partner für Heizöle, Holzpellets, Diesel und Schmierstoffe.

Telefon: 0 81 31/36 14 60
www.sandmeier-heizael.de

SANDMEIER
Ihr BYENERGIE Partner

Verena B., 28, Kundenberaterin, seit 9 Jahren BKK versichert.



Kröten für alle!
Statt Zusatzbeitrag
Prämienzahlung!

Sie weiß, was sie tut.
Wir auch.

Keine Krankenversicherung ist mit Ihrer Arbeitswelt besser vertraut als die Betriebskrankenkassen. Überzeugende Argumente halten wir für Sie bereit unter:
www.bkk-atu.de
BKK A.T.U., Münchner Weg 5, 85232 Bergkirchen (GADA),
Telefon 08131 6133-0



Maifest mit „Spider Murphy Gang“



Am 27. Mai 2011 fand im Kindergarten Wichtelburg ein Maifest statt. Trotz kleiner Regenschauer wurden der Spaß und die Freude nicht getrübt. Die Kinder führten ihren Eltern bayeri-

sche Tänze vor und sangen bayerische Lieder – wie den Zillertaler Hochzeitstanz, die Holzhackerbuam und sogar die Spider Murphy Gang glänzte mit ihrem Auftritt. Nach den Aufführungen war

das große Maibuffet mit vielen bayerischen Spezialitäten und Leckereien eröffnet. Abgerundet wurde der Nachmittag mit Spielen, Kinderkino und Kinder-

Maifest der Tabaluga-Kinder

Beim diesjährigen Maifest wurde der Mut der Tabalugas belohnt. Tapfer hielten sie dem Regen am Morgen stand, um dann mit dem Beginn der Tänze der Kinder mit Sonnenschein belohnt zu werden. Nicht nur die Vorschulkinder und alle Kindergartenkinder führten etwas vor, auch unsere Krippenkinder tanzten mit der Unterstützung ihrer Eltern. Anschließend konnten Kinder und Eltern sich beim Schubkarrenrennen, Maßkrugstemmen, Stiefelwerfen und sägen messen. Für das leibliche Wohl haben alle Eltern gemeinsam gesorgt und verdursten brauchte auch keiner. Am Maibaum ist heuer



ein weiteres Schild dazu gekommen, jetzt gehören die Bienchen, unsere neue Krip-

pengruppe seit September 2010, auch auf unserem Maibaum dazu.



Schnitzeljagd am Väternachmittag

April-Spaß in der Pustebume

Es war kein Aprilscherz, als sich am 1. April die Väter der Sonnenscheingruppe im Turnraum des Kinderhauses Pustebume zu einem gemeinsamen Nachmittag versammelten. Zunächst wurden sie von ihren Kindern lautstark mit einem Lied begrüßt. Als nächstes wurde die Aktion des Nachmittags, eine Schnitzeljagd, für beide Gruppe erklärt. Aufgeteilt in zwei Gruppen ging es, ausgestattet mit Fragebogen und Stiften, los:

Die blaue Gruppe musste noch im Kinderhaus nach dem ersten Hinweis suchen. Als dieser gefunden war, ging es zum Hoftheater, wo es neben dem ersten Stempel auch eine Leckerei gab. Weiter folgte man dem Weg zur Bäckerei, wo die Kinder als Belohnung für die richtige Antwort einen Lolli erhielten. Beim Gasthof Groß musste man anschließend den Preis für ein Kinderschnitzel erfragen. Dann ging es von der Bushaltestelle zur Feuerwehr und zum Zahnarzt. Von dort zurück zum Maibaum, so die blaue Gruppe eine kurze Pause auf dem Spielplatz vom Gasthof Groß einlegte. Manche Väter warfen neidvolle Blicke zum benachbarten Biergarten... Aber nein, anstatt Bier ging es „gefühlte“ 136 Stufen zur Kirche hoch. Nach einem kurzen Plausch mit dem Herrn Pfarrer führte der letzte Hinweis zurück zum Kinderhaus.

Die gelbe Gruppe machte sich zeitgleich auf den Weg Richtung Urwaldgarten, wo es zuerst eine Schaufel zu finden

galt. Von dort folgte man dem Hinweis bis zum Spielplatz in der Pfr.-Oberliner-Straße, wo ein Blumentöpfchen als Belohnung wartete. Anschließend ging es an der Schule vorbei zur Bushaltestelle bis an die Tankstelle. Nachdem die Kinder den teuersten Benzinpreis ermittelt hatten, trauten sie sich mit vereinten Kräften, nach dem billigsten Eis zu fragen. Zur Belohnung gab es Traubenzuckerlutscher und schon machte man sich auf zur Sparkasse, wo eine Gießkanne gefunden wurde. Bei der Apotheke, der vorletzten Station, war noch ein Stempel abzuholen, was wiederum mit einem Traubenzuckerlutscher belohnt wurde. Dann wartete noch eine besondere Aufgabe auf die gelbe Gruppe: einen Brief an die anderen Kinder der Sonnenscheingruppe zu schreiben und abzuschicken. Mal schauen, wie lange die Post für die 400 Meter Weg braucht... Am Pustebume-Schild vor dem Kinderhaus konnte die Gruppe dann noch das letzte „Schnitzel“ finden, die Erde, die sie zum späteren Eintopfen brauchte. Im Kinderhaus angekommen, musste jedes Kind noch eine Blume und einen Topf suchen. Als alles beisammen war, pflanzten sie ihr Pflänzchen ein und brachten es hoffentlich alle heil zur Mama nach Hause.

Nach dem nun alle Aufgaben erledigt waren, ging es zur Stärkung ins Kinderhaus. Bei Leberkäse und Saft wurde der Nachmittag zur Zufriedenheit aller gemütlich beendet.



HEIMAT FÜR LANDSCHAFTSPFLER
NATÜRLICH NATURPARKE!



Entdecken Sie Heimat neu –
Besuchen Sie die Naturparke in Deutschland!

www.naturparke.de

Viktoria und Josef Feuchtgruber feiern Goldhochzeit

Am 30. 5. 2011 konnte das Ehepaar Viktoria und Josef Feuchtgruber sein Goldenes Hochzeitsjubiläum feiern, zu dem Bürgermeister Simon Landmann die herzlichsten Glückwünsche im Namen der Gemeinde Bergkirchen überbrachte. Josef wurde in Salmanskirchen, Landkreis Mühldorf geboren und seine Frau stammt aus Wetzelsberg in Niederbayern. Im Bekanntenkreis in München haben sie sich kennen gelernt. Die Hochzeit fand damals in München in der Au statt. Im Lauf der Jahre vergrößerte sich die Familie um 3 Kinder und 2 Enkel. Beide sind bis auf ein paar kleine Zipperlein noch sehr fit und lieben es im Sommer kleine Gartenfeste zu veranstalten. Ein weiteres gemeinsames Hobby ist das Schafkopfen und keine Boxübertragung im Fernsehen wird verpasst.



Anna und Georg Steindl feiern goldene Hochzeit

Am 15. 6. 2011 feierten die Eheleute Anna und Georg Steindl aus Bergkirchen ihre Goldene Hochzeit. Bürgermeister Simon Landmann gratulierte recht herzlich und überbrachte die Glückwünsche im Namen der Gemeinde Bergkirchen. Georg wurde in Rötzing bei Waldmünchen geboren und seine Frau Anna ist eine geborene Münchnerin. Gefunkt hat es zwischen den Beiden in der Backstube der Bäckerei Hermann in Dachau. In Dachau wurde auch kurze Zeit später

geheiratet. Im Jahr 1965 verschlug es dann das junge Paar nach Bergkirchen. Die Eheleute haben 3 Kinder und 2 Enkel. Georg ist nach einer langen schweren Krankheit wieder ganz fit und vertritt sich seine Zeit gerne mit seinem Aquarium und dem Sammeln von Briefmarken. Beide Hobbys betreibt er schon über 40 Jahre. Kreuzworträtseln und lesen sind die Lieblingsbeschäftigungen von Anna. Auf dem Bild ist das Jubelpaar mit dem Enkel Philipp zu sehen.



Maria und Franz Brummer feiern ihre Diamanthochzeit

Ihr Diamantenes Hochzeitsjubiläum feierten am 23. 4. 2011 Maria und Franz Brummer aus Bergkirchen im Kreise ihrer Familie. Bürgermeister Simon Landmann überbrachte die herzlichsten Glückwünsche im Namen der Gemeinde Bergkirchen.

Maria wurde zwar in München geboren, ist aber eine waschechte Bergkirchnerin. Dem Franz, der in Bergkirchen geboren und aufgewachsen ist, genügte ein Blick in die nähere Umgebung, um seine Frau fürs Leben zu finden – nach dem Motto: „Warum denn in die Ferne schweifen, wenn das Gute liegt so nah!“ Deshalb wurde im Jahr 1951 in Bergkirchen Hochzeit gefeiert. Im Laufe der Jahre kamen 3 Kinder dazu und mittlerweile gibt es 10 Enkel und 6 Urenkel. Bis auf ein paar kleine Wehwechen geht es den beiden noch sehr gut.

Für Franz ist die Arbeit das größte Hobby. Er ist immer in Bewegung, nimmt regen Anteil am Dorfleben und ist interessiert am Weltgeschehen. Früher war er in vielen Vereinen aktiv.

Seine Frau Maria gibt als größtes Hobby ihre Familie an. Kuchen backen und garteln sind ihre Lieblingsbeschäftigungen. Auf dem Bild ist das Jubelpaar mit 5 der 6 Urenkel zu sehen (v.l.n.r.): Benedikt, Johannes, Sophia, Johanna und Maxi. Nicht auf dem Bild ist der Urenkel Theo.



BALZER IMMOBILIEN
 Ihr Haus/Grundstück sucht einen Käufer?
 Ihre Wohnung sucht eine Käuferin?
 Verkauf | Vermietung | Projektierung | Tel. 0 81 31/3 32 10 70

Zeit für ein neues Bad?


 • FLIESEN • SANITÄR
 • KAMINE • BÄDER
 • VERLEGUNG • VERKAUF
 • KOMPLETTBADSANIERUNG
 www.fliesen-ffb.de
 J.-G.-Gutenberg-Str. 28 • 82140 Olching • Tel. 0 81 42/4 77 80

Herzlichen Glückwunsch zum runden Geburtstag

Georg Fuchsbichler wird 80 Jahre



Am 29. 4. 2011 konnte Herr Georg Fuchsbichler aus Feldgeding bei bester Gesundheit seinen 80. Geburtstag feiern.

Bürgermeister Simon Landmann besuchte den Jubilar und überbrachte die herzlichsten Glückwünsche im Namen der Gemeinde Bergkirchen.

Für den waschechten Feldgedinger war die Landwirtschaft nicht nur Beruf, sondern sie ist bis heute sein größtes Hobby. Er ist immer noch sehr oft mit seinem Traktor unterwegs.

Seit 49 Jahren ist er mit seiner Frau Reinhilde verheiratet. Das Paar hat 4 Kinder und im Laufe der

Jahre kamen noch 10 Enkel dazu. Sieben Enkelkinder sind mit den Großeltern auf dem Geburtstagsbild zu sehen (v.l.n.r.): Florian, Susanna, Sophia, Simona, Andreas, Reinhilde und Georg Fuchsbichler, Lucas und Tobias.

Es fehlen Johannes, David und Veronika.



Philomena Kranz wird 90

Am 10. 6. 2011 feierte Frau Philomena Kranz aus Günding ihr 90. Wiegenfest. Bürgermeister Simon Landmann besuchte die Jubilarin und überbrachte die herzlichsten Glückwünsche im Namen der Gemeinde Bergkirchen. Frau Kranz wurde in Niederhofen bei Nördlichen geboren, wo sie mit 8 Geschwistern aufwuchs. 1940 lernte sie ihren

späteren Mann Josef kennen, den sie 1947 heiratete und zu ihm in sein Heimatdorf Günding zog. Im Laufe der Jahre vergrößerte sich die Familie u. a. um zwei Söhne und drei Enkelkinder. Die Jubilarin ist noch verhältnismäßig fit, obwohl sie ihrer geliebten Gartenarbeit nicht mehr so nachgehen kann, wie sie es gerne tun würde.

Dr. Pöhlmann feiert ihren 90. Geburtstag



Ihr 90. Wiegenfest konnte Frau Dr. Edeltraud Pöhlmann am 7. 5. 2011 feiern. Bürgermeister Simon Landmann besuchte das Geburtstagskind und überbrachte die herzlichsten Glückwünsche im Namen der Gemeinde Bergkirchen.

Frau Dr. Pöhlmann wurde in Kuchen bei Geislingen geboren und kam im Jahr 1948 gemeinsam mit ihrem bereits verstorbenen Mann Heinz nach Bergkirchen.

Er war der praktizierende Arzt, der seine Sprechstunden anfangs im Tanzsaal

beim Gasthof Groß und später in einem Schulzimmer abhielt. Ein paar Jahre später wurde dann die Praxis am Leitenweg gebaut.

Frau Dr. Pöhlmann unterstützte ihren Mann tatkräftig, kümmerte sich aber hauptsächlich um ihre beiden Kinder und den Haushalt.

Heute freut sie sich über ihre 3 Enkelkinder und ihren Urenkel.

Zum Zeitvertreib liest sie gerne, besonders anspruchsvolle Romane und wissenschaftliche Literatur.



Bertha Winkler feiert den 85. Geburtstag

Am 16. 5. 2011 konnte Frau Bertha Winkler aus Günding bei guter Gesundheit ihren 85. Geburtstag feiern. Bürgermeister Landmann überbrachte die herzlichsten Glückwünsche im Namen der Gemeinde Bergkirchen. Frau Winkler wurde in Kleingrillowitz/Südmähren geboren

und lebt seit ihrer Hochzeit im Jahr 1956 in Günding. Leider ist ihr Mann Georg bereits 1983 verstorben. Heute gehören u. a. 3 Kinder und 4 Enkel zur Familie.

Die Jubilarin war Buchhalterin bei der Papierfabrik in Dachau. Viel Zeit verbringt sie mit spazieren gehen und lesen. Das Gar-

teln macht der Jubilarin ebenfalls viel Freude. Frau Winkler war viele Jahre Schriftführerin des Gartenbauvereins Günding und hat eine Chronik über den Verein geschrieben.

Auf dem Geburtstagsbild ist sie mit ihren Enkelkindern Johannes, Quirin, Veronika und Lena zu sehen.

Herzlichen Glückwunsch zum runden Geburtstag



Rosa Müller wird 80 Jahre

Am 4. 5. 2011 feierte Frau Rosa Müller aus Günding ihr 80. Wiegenfest. Bürgermeister Simon Landmann überbrachte die herzlichsten Glückwünsche im Namen der Gemeinde Bergkirchen. Frau Müller wohnt erst seit Februar 2011 in Günding, vorher war sie in Ludwigsfeld zu Hause. Die gebürtige Münchnerin hat 4 Kinder, 10 Enkel und 2 Urenkel.

Sie ist noch sehr fit, fährt gerne Radl, geht tanzen und liebt ihren Garten über alles. Ein fester Termin ist jede Woche der Seniorentreff in Ludwigsfeld.



Katharina Schwarz wird 80

Am 7. 5. 2011 feierte Frau Katharina Schwarz aus Günding ihren 80. Geburtstag, zu dem Bürgermeister Simon Landmann die herzlichsten Glückwünsche der Gemeinde Bergkirchen überbrachte. Frau Schwarz wurde in Schönberg in der Nähe von Altomünster geboren. Nach der Hochzeit mit ihrem Mann Johann im Jahr 1965 bezog das junge Paar sein Eigenheim in Günding. Zur Familie gehören u. a. eine Tochter und drei Enkelkinder. Die topfitte Jubilarin ist bekannt für ihre ausgezeichneten Kuchen, mit denen sie die ganze Nachbarschaft versorgt. Mit Zeitung lesen, Karten spielen mit Enkelin Leoni und Hasen füttern vertreibt sich die jung gebliebene Katharina ihre Zeit. Beim Hausumbau im letzten Jahr hat sie tatkräftig mitgearbeitet. Auf dem Bild ist Katharina Schwarz mit ihrer Enkelin Leoni zu sehen.

Elisabeth Fleischer feiert 80. Geburtstag



Am 2. 5. 2011 feierte Frau Elisabeth Fleischer aus Lauterbach im Kreise ihrer Familie ihren 80. Geburtstag, zu dem Bürgermeister Simon Landmann die herzlichsten Glückwünsche im Namen der Gemeinde Bergkirchen überbrachte. Die gebürtige Lauterbacherin ist seit 1956

mit ihrem Mann Josef verheiratet und das Paar hatte 4 Kinder. Mittlerweile hat sich die Familie um 4 Enkel und 3 Urenkel vergrößert. Die Jubilarin vertreibt sich ihre Zeit mit Kochen und Backen, umsorgt ihre Blumen – sie hat einen „grünen Daumen“ – und liebt ihre Katzen über

alles. Ihr größtes Hobby war immer ihr Garten, den sie aber leider aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr pflegen kann.

Auf dem Bild sind zu sehen (v.l.n.r.): Tochter Claudia, Elisabeth Fleischer, Enkel Felix und Tochter Elke.

Georg Schwarz wird 85 Jahre

Am 23. 5. 2011 feierte Georg Schwarz aus Bergkirchen seinen 85. Geburtstag. Bürgermeister Simon Landmann gratulierte recht herzlich und überbrachte die Glückwünsche im Namen der Gemeinde Bergkirchen. Der „Girgl“, wie er überall genannt wird, wuchs mit 13 Geschwistern in Bergkirchen auf. Die Kriegswirren verschlugen ihn in die Slowakei, von wo er Ende April 1945 zu Fuß nach Bergkirchen lief.



Er brauchte 14 Tage für die Strecke. Im Jahr 1954 heiratete er seine Frau Herta, die leider vor 2 Jahren verstorben ist. Die Musik war und ist der Mittelpunkt des Lebens vom Schwarz Girgl. Ob im Kirchenchor, als Kapellmeister einer Tanzkapelle oder bei den Jagdhornbläsern – überall engagierte sich der musikalische Jubilar. Zu seinen weiteren Hobbys gehören die Jagd, Theater spielen und die Feuerwehr.

Josef Kraut feiert 80. Geburtstag

Bei bester Gesundheit feierte am 28. 5. 2011 Herr Josef Kraut aus Neuhimmelreich sein 80. Geburtstagsfest, zu dem Bürgermeister Simon Landmann recht herzlich gratulierte und die Glückwünsche im Namen der Gemeinde Bergkirchen überbrachte. Der Jubilar wuchs mit 6 Geschwistern in Günding auf. Der Landwirt heiratete 1967 seine Frau Rosa. Im Laufe der Jahre vergrößerte sich die Familie u. a.



um 2 Kinder und 6 Enkel. Der Jubilar nahm früher sehr aktiv am Vereinsleben in Günding teil, er war lange Jahre stellvertretender Vorsitzender der Jagdgenossenschaft, außerdem war er Mitglied beim SV Günding und der Feuerwehr Günding. Auch heute ist Herr Kraut noch sehr aktiv. Nach der Lektüre der Tageszeitung fährt er oft mit dem Traktor über seine Felder oder macht Tagesausflüge in die Berge.

Mitteilungen der Gemeinde Bergkirchen

Veranstaltungskalender

Datum	Tag	Uhrzeit	Veranstalter	Art der Veranstaltung	Ort d. Veranstaltung
12.07. u. 19.07.11	jeweils diens- tags	18.00 bis 21.00	FV Rot-Weiß Birkenhof – Eschenried e. V.	7. Moosolympiade 2011	Sportgelände RW-Birkenhof
12./13./14./16. 07.11	Di/Mi/Do/Sa.	noch nicht be- kannt	SG d'Wildschützen Eschen- ried	Preisschießen zum 100-jährigen Jubilä- um	Vereinsheim RW-Birkenhof, Eschenried
14.07. u. 21.07.11	jeweils don- nerstags	18.00 bis 21.00	FV Rot-Weiß Birkenhof- Eschenried e. V.	7. Moosolympiade 2011	Sportgelände RW-Birkenhof
15.07. u. 22.07.11	jeweils frei- tags	18.00 bis 21.00	FV Rot-Weiß Birkenhof- Eschenried e. V.	7. Moosolympiade 2011	Sportgelände RW-Birkenhof
16.07.11	Samstag		Burschenverein Bergkirchen	Seefest	Badesee Bergkirchen
19.07.11	Dienstag	14.00	Obst- und Gartenbauverein Deutenhausen-Eisolzried	Kaffeekranzerl für Jung und Alt	Bürgerhaus Deutenhausen
19.07.11	Dienstag	14.00	Pfarrgemeinderat Mitterndorf	Senioren-Nachmittag; Stadtführung im Sitzen	Pfarrheim Mitterndorf
23.07.11	Samstag	ab 15.00	Obst- und Gartenbauverein Deutenhausen-Eisolzried	Dorffest	Bürgerhaus Deutenhausen
24.07.11	Sonntag	10.00	Pfarrverband St. Jakob	Gründungsfest	Rathausplatz Dachau
31.07.11	Sonntag	11.00	D'Neuhimmelreicher	Dorffest	Dandl Hof Neuhimmelreich
13.08.11	Samstag	ab 9.00	Feuerwehr Lauterbach	Altpapiersammlung	Lauterbach und umliegende Ort- schaften
16.07. u. 23.07.11	jeweils sams- tags	14.00 bis 18.00	FV Rot-Weiß Birkenhof- Eschenried e. V.	7. Moosolympiade 2011	Sportgelände RW-Birkenhof
23.07.11	Samstag	19.00	FV Rot-Weiß Birkenhof- Eschenried e. V.	7. Moosolympiade 2011 - Abschluss- feier und Preisverteilung	Sportgelände RW-Birkenhof
16.07.11	Samstag	18.00	SG D'Wildschützen Eschen- ried	Festabend mit Preisverteilung anl. des 100-jährigen Vereinsjubiläums	Gaststätte „Drei Rosen“ in Dachau
17.07.11	Sonntag	noch nicht be- kannt	SG D'Wildschützen Eschen- ried	100-jähriges Vereinsjubiläum – Kirche und Umzug in Eschenried	anschließend Beisammensein in der Gaststätte Kreuzhof in Eschenr.
23.07.11	Samstag		Obst- und Gartenbauverein Günding	Tagesausflug	
24.07.11	Sonntag	Ab 10.00	Schützenverein Veronika Oberbachern	Sommerfest der Schützen mit Dorffest und Patrozinium St. Jakob	Kirche und Schützenheim Oberba- chern
05.08.11	Freitag	19.30	Schützenverein Veronika Oberbachern	Stammtisch mit Auflage Schießen	Schützenheim Oberbachern
19.08.11	Freitag		Schützenverein Hubertus Bergkirchen	Grillfest der Schützen	
02.09.11	Freitag	19.30	Schützenverein Veronika Oberbachern	Stammtisch mit Auflage Schießen	Schützenheim Oberbachern
08.09.11	Donnerstag		VdK Ortsverband Bergkir- chen	Tagesausflug zur Dimetriaund nach Straubing	
10.09.11	Samstag	ab 9.00	Feuerwehr Lauterbach	Altpapiersammlung	Lauterbach und umliegende Ort- schaften
11.09.11	Sonntag	11.00	Pfarrrei Mitterndorf	Pfarrfest	Pfarrheim Mitterndorf
13.09.11	Dienstag	13.00	Pfarrverband Bergkirchen	Seniorenachmittag	Pfarrheim Bergkirchen
15.09.11	Donnerstag	19.30	Schützenverein Nikolaus Deutenhausen	Fahnenweihe Bieranstich + Ehrungen	Festzelt
16.09.11	Freitag	17.30	Schützenverein Hubertus Feldgeding	Anfangsschießen	Schützenheim Feldgeding
16.09.11	Freitag	20.00	Schützenverein Nikolaus Deutenhausen	Tanz mit der Tanz und Showband Finrippers	Festzelt
17.09.11	Samstag	20.00	Schützenverein Nikolaus Deutenhausen	Kabarett u. Comedy-Abend mit Martina Schwarzmann	Festzelt
18.09.11	Sonntag	8.00	Schützenverein Nikolaus Deutenhausen	Fahnenweihe	Festzelt
18.09.11	Sonntag	8.30	Schützenverein Veronika Oberbachern	Beteiligung an der Fahnenweihe in Deutenhausen	Deutenhausen, Festzelt
18.09.11	Sonntag	ab 8.00	Gartenbauverein Bergkirchen	Fahnenweihe in Deutenhausen	
20.09.11	Dienstag	14.00 – 18.00	Ampermusikanten	Auftritt auf der Oidn Wies'n	
22.09.11	Donnerstag	19.30	TSV Bergkirchen	Jahreshauptversammlung	Maisachhalle Bergkirchen
23.09.11	Freitag	19.30	Schützenverein Veronika Oberbachern	Jahreshauptversammlung mit Neuwah- len	Schützenheim Oberbachern
24.09.11	Samstag	19.00	Obst- und Gartenbauverein Günding	Weinfest	Naturfreundehaus
25.09.11	Sonntag	7.00 – 12.00	TSV Bergkirchen	Vogelmarkt	Maisachhalle Bergkirchen
27.09.11	Dienstag	8.00	Pfarrgemeinderat Mitterndorf	Pfarrausflug zur Schliersbergalm	Parkplatz Mitterndorf
30.09.11	Freitag	18.00	Schützenverein Veronika Oberbachern	Anfangsschießen	Schützenheim Oberbachern
02.10.11	Sonntag		Obst- und Gartenbauverein Günding	Erntedank mit Messe für die verstorbe- nen Mitglieder des Gartenbauvereins Günding	

Serenade am Dorfplatz in Lauterbach



Fast schon Tradition ist der Auftritt der Ampermusikanten in Lauterbach am Dorfplatz. Im Rahmen des Kulturprogramms fand an einem lauen Sommerabend ein

zweieinhalbstündiges Konzert im Grünen statt.

Der Gartenbauverein Lauterbach-Priel sorgte für das leibliche Wohl der ca. 150 Gäste. Die Kapelle unter der

Leitung von Günther Wellmann präsentierte eine breit gefächerte Auswahl an bayerisch-böhmischer Musik und die Freunde der Blasmusik kamen voll auf ihre Kosten.

Kunstaussstellung

Am 29. und 30. 10. 2011 findet im Kulturhaus in Eschenried eine Kunstausstellung statt. Künstler, die

ihre Werke dort ausstellen möchten, können sich bei Frau Daschner melden, Tel.: 0 81 31/73 55 98.

Kulturprogramm 2011: Theater und Musical

• **Jeden 3. Dienstag im Monat:** Musikantentreffen im Gasthof „Kreuzhof“ in Eschenried. Organisiert von Kurt Prenntzell, Telefon: 0 81 31/3 62 10.

• **22. und 23. Juli 2011, 20.30 Uhr:** Musical am Bergkirchner See. Mit Solisten, Chor und Orchester. Unter der Leitung von Jürgen Rothaug.

• **Juni bis August 2011:** Das Hoftheater Bergkirchen spielt eine Sommerkomödie. Übrige Spielzeit klassische und moderne Komödie, Schauspiel, musikalische Werke, gespielt vom professionellen Ensemble der Neuen Werkbühne München, Hoftheater im Bio-Bauernhof Weller, Bergkirchen.

• **9.-11. September 2011:** Workshop mit Kunstausstellung im Kulturhaus Eschenried.

• **17. September 2011:** Martina Schwarzmann präsentiert ihr Programm. Im Rahmen der Fahnenweihe des Schützenvereins Deutenhausen.



Wir schützen Kinder vor sexueller Gewalt

mit bundesweiter Beratung und Prävention in Kindertagesstätten und Schulen.

Helfen Sie uns helfen!

www.dunkelziffer.de
Spendenkonto
868 000 110
Deutsche Bank
BLZ 200 700 24



vhs: Ausflüge und Kasperltheater

Kurstermine der Vhs Bergkirchen e.V.

- | | |
|--|--|
| <p>Juli</p> <ul style="list-style-type: none"> • Samstag, 16. 7. 2011, 16 bis 16.45 Uhr, „Die Blumen von Sabeo“ Kasperltheater für kleine und große Kinder, Überacker, Bergstr. 1 • Sonntag, 17. 7. 2011, 12.30 bis 18.30 Uhr, Ausflug zum Buchheim Museum, Treffpunkt: Dampfersteg in Starnberg • Samstag, 30. 7. 2011, 10.30 bis 12 Uhr, Führung durch den Bayerischen Rundfunk, Treffpunkt: Foyer des Funkhauses, Arnulfstraße, München | <p>August</p> <ul style="list-style-type: none"> • Montag, 1. 8. 2011, 19 bis 20 Uhr, Sommerkurs: Workout (Präventivgymnastik), Bürgerhaus Deutenhausen • Donnerstag, 4. 8. 2011, 9 bis 10 Uhr, Sommerkurs: Workout (Präventivgymnastik), Maisachhalle Bergkirchen • Montag, 8. 8. 2011, 14 bis 18 Uhr, Mit dem Radl durch München, Treffpunkt mit Rad: Am Odeonsplatz vor der Feldherrenhalle |
|--|--|

Gartler räumen Ort auf

Am 17. 6. 2011 haben sich einige Mitglieder des Gartenbauvereins Deutenhausen-Eisolzried spontan am Spielplatz in Deutenhausen getroffen, um dort sauber zu machen. Mit Spaten, Schaufeln und Rechen wurde viel Unkraut ausgegraben und der Sandkasten gereinigt. Mit Unterstützung der Gemeinde haben wir den Tag mit Grillwurst und Eis ausklingen lassen!

Musical am See

Ein kulturelles Schmankekl findet im Rahmen der Kulturtage am Freitag, den 22. Juli 2011, und am Samstag, den 23. Juli 2011, am Badensee Bergkirchen statt. Für das unter der Leitung von Herrn Rothaug stattfindende „Musical am See“ läuft derzeit noch der Kartenvorverkauf. Karten zum Preis von 12,- € erhalten Sie im Rathaus und bei der Tankstelle Steininger in Bergkirchen. Für Kurzentschlossene gibt es auch noch Eintrittskarten an der Abendkasse.

cal am See“ läuft derzeit noch der Kartenvorverkauf. Karten zum Preis von 12,- € erhalten Sie im Rathaus und bei der Tankstelle Steininger in Bergkirchen. Für Kurzentschlossene gibt es auch noch Eintrittskarten an der Abendkasse.

Bestattungsstradition seit über 165 Jahren  www.trauerhilfe-denk.de
www.trauervorsorge.de

Trauerhilfe **DENK** TrauerVorsorge

SICHERHEIT DURCH VORSORGE

- Art und Umfang der Bestattung regeln
- eigene Wünsche festlegen
- Sicherheit und finanzieller Schutz für die Angehörigen

Mittermayerstr. 1 | 85221 Dachau | 08131/73 55 70

BESTATTUNG • VORSORGE • ÜBERFÜHRUNG

Stiftung Wertentest test GUT (2,5) Im Test: 13 Bestatter Ausgabe 11/2008

Wenn der Mensch den Menschen braucht... **Hanrieder BESTATTUNGEN**

Wir sind für Sie da!
Beratung. Betreuung. Begleitung.
Nur einen Telefonanruf entfernt:
Tel. 0 81 31 - 37 66 33
Ihr Partner auf allen Friedhöfen

Ralf und Toni Hanrieder
Dachau · Krankenhausstr. 18a · info@hanrieder.de · www.hanrieder.de

Meisterliche Ausführung sämtlicher Steinmetzarbeiten am BAU und FRIEDHOF

 **Naturstein** **Reinhold Probst**

85232 Bergkirchen - Bibereck Nr. 6
Tel. 0 81 31/8 51 65 · Fax 0 81 31/45 49 15
e-Mail: Naturstein.Probst@t-online.de
Internet: www.natursteineck-probst.de

sowie: **Geschenkartikel – Schmuck – Artikel für den Garten**

Explosionsartige Vermehrung der Herkulesstauden (Riesenbärenklau)

Verbrennungsgefahr: Pflanzen nicht anfassen!



Liebe Gemeindebürger, heute möchte ich Sie mit einer Pflanze bekanntmachen, die immer mehr zur Plage und damit Gefahr für unsere heimische Flora wird. Wie auf dem beigefügten Bild aus der Nähe von Rodelzried zu sehen ist, breitet sich die Herkulesstaude auch in unserer Gemeinde immer weiter aus. Die Bekämpfung der Herkulesstauden (Riesenbärenklau) wird immer wichtiger und notwendiger, wir können und dürfen unsere wunderschöne, heimische Flora nicht zum Opfer dieser aggressiven Neophyten werden lassen, wenn wir sie weiter erhalten und genießen wollen.

Der Riesenbärenklau ist in der Lage große Gebiete in kürzester Zeit zu erobern und die heimische Flora zu verdrängen. Neben den damit verbundenen ökologischen Problemen birgt die Pflanze eine ernste Gesundheitsgefahr für die Men-

schen, denn ihr klarer, wässriger Pflanzensaft kann in Kombination mit Sonnenlicht (ultraviolette Strahlung) bei Hautkontakt schwere Verbrennungen hervorrufen. Vor allem für Kinder, die mit den Pflanzen spielen, die dicken Stängel z. B. als Blasrohr verwenden, geht eine akute Gefährdung aus.

Deshalb unsere Bitte an Sie, liebe Gemeindebürger, helfen Sie mit, diese Pflanze zu bekämpfen. Als sicherste Methode ihr Herr zu werden hat sich das Ausstechen der Pflanze gezeigt. Sie hat eine zuckerrübenähnliche, faserige Wurzelknolle, die in etwa 10–15 cm Tiefe abgestochen und ausgegraben werden sollte.

Weil die Blütenstände jetzt aber schon ziemlich stark ausgebildet sind, ist auch Mähen kurzfristig hilfreich um eine weitere Verbreitung zu verhindern. Hier sollte aber regelmäßig nachkon-

trolliert werden, denn die Pflanze treibt sehr schnell „Notblüten“ aus, die ebenfalls wieder abgemäht werden sollten.

Bitte beachten Sie aber, dass bei der Bekämpfung des Riesenbärenklaus unbedingt eine entsprechende Schutzkleidung mit Gesichts- und Augenschutz sowie Handschuhe getragen werden sollte, um sich vor spritzendem Pflanzensaft zu schützen. Bei Fragen und Hilfe dazu stehe ich gerne zur Verfügung.

Jetzt ist auch eine gute Zeit, die anderen, nicht so gefährlichen, Neophyten wie das „Indische Springkraut“ und die „Kanadische Goldrute“ zu bekämpfen. Hier genügt oft mehrfaches Mähen oder auszapfen der Stauden. Auch sie verdrängen unsere heimische Flora immer stärker.

Johann Fritz
Naturschutzwacht

Fernwärme für Feldgeding und Günding: Jetzt noch informieren

In der 30. Kalenderwoche, also ab Ende Juli 2011 beginnen die Straßenerschließungsarbeiten für die Fernwärmeversorgung im Gemeindeteil Feldgeding, nachdem die Fernwärmeleitung vom Gewerbegebiet GADA bis Feldgeding größtenteils fertig gestellt ist.

Den Verlauf der Fernwärmeleitung sowie den Zeitplan für die jeweiligen Straßenzüge können Sie in

Kürze auf der Bautafel, die am Feuerwehrhaus in der Fürstenfelder Straße errichtet wird, aktuell ansehen. Nutzen Sie bitte diese Information.

Bis Ende des Jahres 2011 ist beabsichtigt, alle zu erschließenden Straßenzüge in Feldgeding mit der Fernwärmeleitung fertig zu stellen. Gleichzeitig wird auch die Fernwärmeleitung nach Günding gebaut so-

wie der westliche Bereich Gündings noch bis Ende des Jahres 2011 erschlossen.

Sollten Sie sich noch nicht für die Fernwärme entschieden haben, lassen Sie sich beraten und sich ein unverbindliches Angebot erstellen. Nähere Informationen erhalten Sie über die fwb Fernwärme GmbH, Bergkirchen unter der Tel. 0 81 42-28 67 30.



Ehrungen für verdiente Feuerwehrler

Im Theatersaal des ASV Dachau hatten sich ca. 180 Feuerwehrler sowie zahlreiche Bürgermeister und Ehrengäste versammelt, um verdiente Kollegen zu ehren.

Landrat Hansjörg Christmann dankte in seiner Ansprache den Feuerwehrern für ihren unermüdlichen und teils auch gefährlichen Einsatz. Bernhard Seidenath betonte die Wichtigkeit der Feuerwehr und bat alle Anwesenden, Ihr Engagement an die Jugend weiter zu geben. Kreisbrandrat Heinrich Schmalenberg leitete nach einer kurzen Rede die Ehrungen ein.

Für seine großartigen Leistungen im Feuerwehrwesen

wurde Horst Isemann mit dem Bayerischen Feuerwehrhrenkreuz in Gold ausgezeichnet.

Horst Isemann war nicht nur lange Jahre Kommandant der Feuerwehr Oberbachern, sondern auch auf Landkreisebene sehr engagiert.

Er war fast 10 Jahre Kreisbrandmeister und ist immer noch als Schiedsrichter und Maschinistenausbilder tätig.

Außerdem war er 16 Jahre als Vertreter der gesamten Kommandanten des Landkreises aktiv. Herr Johann Liedl wurde für 40-jährige Mitgliedschaft bei der Feuerwehr Bergkirchen geehrt.

Georg Rieger, Kfz-Meisterbetrieb

Ludwig-Thoma-Straße 64 · 85232 Unterbachern
Telefon 0 81 31/6 66 51 25

- Reparatur und Wartung aller Fabrikate
- HU und AU im Haus
- Unfallinstandsetzung und Lackierung
- Klimaanlage-Service
- Reifenservice

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 7.00–18.00 Uhr

- Planung und Ausführung sämtlicher Elektroarbeiten
- Datennetze und Kommunikationsanlagen
- Sicherheitstechnik



Ludwig-Thoma-Str. 39
85232 Unterbachern
Tel. 0 81 31/37 19 08-0
www.ebs-elektrotechnik.de

